Journal of Organometallic Chemistry, 367 (1989) 175–185 Elsevier Sequoia S.A., Lausanne – Printed in The Netherlands JOM 09719

Zweikernige Rutheniumcluster mit stickstoff- und sauerstoffhaltigen Chelatbrücken: Überführung von μ_2 - η^2 -Pyrazolato- in μ_1 - η^1 -Pyrazolliganden durch Reaktion mit Carbonsäuren

Frank Neumann und Georg Süss-Fink *

Institut de Chimie, Université de Neuchâtel, Avenue de Bellevaux 51, CH-2000 Neuchâtel (Schweiz) (Eingegangen den 14. Dezember 1988)

Abstract

The dinuclear clusters Ru₂(CO)₆(μ_2 - η^2 -PZ)₂ [PZ = 1: pyrazolato (pz); 2: 3,5-dimethylpyrazolato (3,5-Me₂pz); 3: 4-methylpyrazolato (4-Mepz) and 4a,4b: 3-methylpyrazolato (3-Mepz)] are accessible from the reaction of Ru₃(CO)₁₂ with the relevant pyrazole. With triphenylphosphane or 1,1'-bis(diphenylphosphino)-ferrocene substitution of the carbonyl ligands *cis* with respect to the pyrazolato brigde takes place to give the complexes Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -pz)₂(μ_1 - η^1 -PPh₃)₂ (5) and Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -pz)₂[μ_1 - η^1 -(PPh₂C₅H₄)₂Fe]₂ (6). The reaction of 1 or 2 with carboxylic acids gives the carboxylato-bridged clusters Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCR)₂(μ_1 - η^1 -Hpz)₂ (R = 7: H; 8: Me; 10: CF₃; 12: Et), Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCMe)₂(μ_1 - η^1 -3,5-Me₂Hpz)₂ (R = 9: Me; 11: CF₃; 13: Et) and Ru₂(CO)₄[μ_2 - η^2 : μ_2 - η^2 -OOC(CH₂)₄COO] (μ_1 - η^1 -3,5-Me₂Hpz)₂ (14). In this process the heterocyclic bridging ligand is transformed into a μ_1 -substituent while the protonation of one nitrogen atom takes place. The unity of the system is maintained by the carboxylato bridges formed.

Zusammenfassung

Die Zweikerncluster Ru₂(CO)₆(μ_2 - η^2 -PZ)₂ [PZ = 1: Pyrazolato (pz); 2: 3,5-Dimethylpyrazolato (3,5-Me₂pz); 3: 4-Methylpyrazolato (4-Mepz) und 4a,4b: 3-Methylpyrazolato (3-Mepz)] können in einer einfachen Synthese ausgehend von Ru₃(CO)₁₂ und dem gewünschten Pyrazol hergestellt werden. Mit Triphenylphosphan oder 1,1'-Bis(diphenylphosphino)-Ferrocen erfolgt eine Substitution der zur Pyrazolatobrücke *cis*-ständigen Carbonylliganden unter Bildung der Komplexe Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -pz)₂(μ_1 - η^1 -PPh₃)₂ (5) und Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -pz)₂[μ_1 - η^1 -(PPh₂C₅-H₄)₂Fe]₂ (6). Die Umsetzung von 1 oder 2 mit Carbonsäuren führt zu den carboxylatoverbrückten Clustern Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCR)₂(μ_1 - η^1 -Hpz)₂ (R = 7: H; 8: Me; 10: CF₃; 12: Et), Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCMe)₂(μ_1 - η^1 -3,5-Me₂Hpz)₂ (R = 9: Me; 11: CF₃; 13: Et) und Ru₂(CO)₄[μ_2 - η^2 : μ_2 - η^2 -OOC(CH₂)₄COO] (μ_1 - η^1 -3,5-Me₂Hpz)₂ (14). Im Verlauf dieser Reaktion wird der heterocyclische Brückenligand durch die eintretende Säure in einen einfachbindenden Substituenten umgewandelt, dabei erfolgt die Protonierung jeweils eines Stickstoffatoms. Der Zusammenhalt des Systems wird durch neu gebildete Carboxylato-Brücken gewährleistet.

Einleitung

Zweikernige Rutheniumkomplexe existieren in mannigfaltiger Zahl [1], jedoch sind Komplexe mit niedriger Oxidationszahl der Metallzentren meist nur als Nebenprodukte bei Reaktionen mit Ru₃(CO)₁₂ oder anderen Ruthenium-Dreikernclustern erhältlich [2-6]. Einen einfachen Zugang zu derartigen Clustern bietet die erstmals von Lewis et al. beschriebene Pyrolyse von Rutheniumcarbonyl in Carbonsäuren. Die dabei isolierten Polymere des Typs $[Ru_2(CO)_4(OOCR)_2]_n$ (R = H, Me, Et, oder $n-C_{0}H_{10}$) enthalten verbrückende Carboxylato-Liganden und können durch koordinierende Lösungsmittel in die Zweikernkomplexe $Ru_2(CO)_4$ $(OOCR)_2L_2$ (L = THF, MeCN) übergeführt werden [7]. Infrarot- und ramanspektroskopische Untersuchungen zeigen, daß die Carboxylato-Brückenliganden durch Ausbildung von Ruthenium-Sauerstoff-Bindungen für die Polymerisation der zweikernigen Einheiten verantwortlich sind [8]. Bestätigt wurde dieses Verknüpfungsprinzip von Shvo et al. durch eine Kristallstrukturuntersuchung des Komplexes $Ru_2(CO)_{\mathfrak{g}}(OOC^sBu)_2(^sBuCOOH)_2$, der aus zwei über Ru-O-Bindungen verknüpften zweikernigen Einheiten besteht [9]. Die Depolymerisation der Ketten ist mit Phosphanen und Arsanen leicht möglich; dies wurde schon von Lewis und Mitarbeitern festgestellt [7] und von Piacenti et al. am Beispiel des Tri-nbutylphosphans systematisch untersucht [10]. Durch Modifizierung der Zweikerncluster mit chiralen Brückenliganden und/oder chiralen Phosphanen können homogenkatalytisch aktive Komplexe zur enantioselektiven Hydrierung gewonnen werden [11,12]. Ein neuer Typ chelatverbrückter Zweikerncluster wurde kürzlich von Oro und Mitarbeitern vorgestellt: Durch die Reduktion von RuCl₃ $\cdot n$ H₂O mit Zink unter Kohlenmonoxid-Atmosphäre in Gegenwart von Pyrazol, 3,5-Dimethylpyrazol, 3-Methylpyrazol oder Indazol konnten Cluster des Typs $\operatorname{Ru}_2(\operatorname{CO})_6)(\mu_2 - \eta^2 - \eta^2)$ PZ)₂ (PZ = Pyrazolato-Brückenligand) synthetisiert werden [13]. Der Einsatz von Ru₃(CO)₁₂ an Stelle von RuCl₃ führte nur in beschränktem Maße zu Erfolg [13,14]. Eine röntgenographische Untersuchung des 3,5-Dimethylpyrazolato-Derivates $\operatorname{Ru}_2(\operatorname{CO})_6(\mu_2-\eta^2-3,5-\operatorname{Me}_2\operatorname{pz})_2$ bestätigte das Vorliegen eines zweikernigen "Sägebock-Gerüstes" der Symmetrie $C_{2\nu}$ mit über beide Stickstoffatome koordinierenden Chelatliganden [13], wie es analog auch am Beispiel des phosphansubstituierten Clusters $\operatorname{Ru}_2(\operatorname{CO})_4(\mu_2-\eta^2-\operatorname{OOC}^n\operatorname{Pr})_2(\operatorname{P}^1\operatorname{Bu})_2$ für die carboxylatoverbrückten Komplexe nachgewiesen worden war [15,16].

Wir berichten hier über einen weiteren Weg zu pyrazolatoverbrückten Clustern $\operatorname{Ru}_2(\operatorname{CO})_6(\mu_2-\eta^2-\operatorname{PZ})_2$ ausgehend von $\operatorname{Ru}_3(\operatorname{CO})_{12}$ und der entsprechenden Pyrazolverbindung. Diese Komplexe reagieren mit Phosphanen unter Substitution der *cis*-ständigen Carbonylgruppen zu $\operatorname{Ru}_2(\operatorname{CO})_4(\mu_2-\eta^2-\operatorname{PZ})_2(\mu_1-\eta^1-L)_2$ (L = PPh₃, 1,1'-Bis(diphenylphosphino)-Ferrocen). Carbonsuren verdrängen den Pyrazolato-Chelatliganden in den Clustern $\operatorname{Ru}_2(\operatorname{CO})_6(\mu_2-\eta^2-\operatorname{pz})_2$ (1) und $\operatorname{Ru}_2(\operatorname{CO})_6(\mu_2-\eta^2-3,5-$

 Me_2pz)₂ (2) aus der Brückenposition und wandeln ihn in einen einfachbindenden μ_1 - η^1 -Pyrazolliganden unter Ausbildung von Carboxylatobrücken um.

Ergebnisse und Diskussion

Dodecacarbonyltriruthenium reagiert in n-Heptan im Druckschlenkrohr mit einem dreifachen Überschuß an Pyrazol oder dessen Derivaten 3,5-Dimethylpyrazol, 4-Methylpyrazol und 3-Methylpyrazol zu den Komplexen $\operatorname{Ru}_2(\operatorname{CO})_6)(\mu_2-\eta^2-$ PZ)₂ (1-4a,4b) (PZ = verbrückender Pyrazolato-Ligand). Die Verbindungen liegen nach der chromatographischen Reinigung (2-4a,4b) oder Sublimation im Hochvakuum (1) als blaßgelbe bis gelbe luftstabile Feststoffe vor, die in organischen Solventien gut löslich sind. Alle vier Komplexe zeigen im Massenspektrum sowohl das Molekülion bei den zu erwartenden m/e Werten (1: 505; 2: 561; 3, 4a,4b: 533) als auch eine schrittweise Abspaltung aller sechs Carbonylgruppen. Die Signale





	R ¹	R ²	R ³	L
1	Н	н	н	со
2	Me	н	Me	co
3	н	Me	н	CO
4a	н	н	Me	co
5	н	н	н	PPh3
6	н	н	н	(PPh2C5H4)2Fe

4b

Verwendete Abkürzungen : $R^1 = R^2 = R^3 = H$ $R^1 = R^3 = Me_R R^2$

$$R^{1} = R^{3} = Me, R^{2} = H : 3,5-Me_{2}pz$$

 $R^{1} = R^{3} = H, R^{3} = Me : 4-Mepz$
 $R^{1} = Me, R^{2} = R^{3} = H : 3-Mepz$

: DZ

	IR ^{<i>a</i>,<i>b</i>}	¹ H-NMR ^{c,d}		<u> </u>		
	ν(CO)	$\delta(NCH)$	δ(CH)	δ(CH ₃)	$\delta(C_5H_5)$	$\delta(C_6H_5)$
1	2095s, 2065vs	7.16 (d, 4H,	6.05 (t, 2H,	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
	2022s sh, 2012s	$^{3}J = 2.1 \text{ Hz}$	$^{3}J = 2.1 \text{ Hz}$			
2	2090s, 2058vs		5.66 (s, 2H)	2.09 (s, 12H)		
	2011s					
3	2092m, 2060vs	6.95 (s, 4H)		1.96 (s, 6H)		
	2018m sh, 2009m-s					
4a,4b	2093m, 2062vs	7.05-7.01	5.85-5.81	2.15		
	2012s	(m, 2H)	m, 2H)	(s, br, 6H)		
5	2024vs, 1983w-m	6.62 (d, 4H,	5.69 (t, 2H,			7.74-7.28
	1956s	$^{3}J = 2.0$ Hz)	$^{3}J = 2.0 \text{ Hz}$			(m, 30H)
6	2020vs, 1977m	6.43 (d, 4H,	5.60 (t, 2H,		4.48-3.96	7.70-7.29
	1952s, 1920w sh	$^{3}J = 2.0$ Hz)	$^{3}J = 2.0 \text{ Hz}$		(m, 16H)	(m, 40H)

Tabelle 1 IR- und ¹H-NMR-Daten der Komplexe 1–6

^a In CH₂Cl₂, cm⁻¹. ^b 3 gemessen am Perkin-Elmer 580. ^c Gemessen in CDCl₃, ppm. ^d 6 in Aceton-d₆.

weisen die charakteristische Ru₂-Isotopenverteilung auf. Im Infarot-Lösungsspektrum (CH₂Cl₂) von 1-4a,4b treten drei starke Banden im Bereich terminaler CO-Liganden auf, 1 und 3 zeigen eine vierte Absorption nahe der niedrigstfrequenten Schwingung (Tabelle 1). Die ¹H- und ¹³C{¹H}-NMR-Daten können für 1-3 zweifelsfrei zugeordnet werden (Tabelle 1 und 3); aus ihnen wird die Äquivalenz der beiden Pyrazolato-Brückenliganden ersichtlich. Für das unsymmetrisch substituierte 3-Methylpyrazol werden erwartungsgemäß die Isomere 4a,4b erhalten; das Isomerengemisch gibt im ¹H-NMR nur zu Multipletts im Aromatenbereich Anlaß, die Methylgruppen verursachen ein deutlich verbreitertes Signal. Im ${}^{13}C{}^{1}H$ -NMR dagegen können im Bereich der Carbonyl-Kohlenstoffatome sieben Resonanzen (davon eine als Schulter) beobachtet werden. Eine Zuordnung ist nur für die zur Pyrazolatobrücke cis-ständigen Carbonylkohlenstoffe möglich. Diese verursachen ein Pseudotriplett, in dem das innere Signal bei 185.0 ppm dem Isomeren 4b, die beiden äußeren Signale bei 185.8 und 184.1 ppm dem Isomer 4a zuzuordnen sind. Bei den Resonanzen der aromatischen C-Atome und der Methyl-Kohlenstoffatome treten keine isomeriebedingten Unterschiede in der chemischen Verschiebung auf (Tabelle 3).

Durch Umsetzung von Ru₂(CO)₆(μ_2 - η^2 -pz)₂ (1) mit Triphenylphosphan oder 1,1'-Bis(diphenylphosphino)-ferrocen in THF bei Raumtemperatur konnten unter Substitution der zur Pyrazolatobrücke *cis*-ständigen Carbonylgruppen die Komplexe Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -pz)₂(μ_1 - η^1 -PPh₃)₂ (5) und Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -pz)₂[μ_1 - η^1 -(Ph₂PC₅H₄)₂Fe]₂ (6) synthetisiert werden, die nach der dünnschichtchromatographischen Reinigung als gelbe (5) bzw. gelborange (6) Feststoffe vorliegen. Im Hochvakuum ist nur 5 unzersetzt flüchtig; im Elektronenstoß-Massenspektrum wird das Molekülion bei m/e = 973 beobachtet. Bei 6 treten unter denselben Bedingungen nur Bruchstücke des Ferrocenylphosphan-Liganden auf. Das Infrarotspektrum zeigt im Streckschwingungsbereich terminaler Carbonylliganden drei Absorptionen mit dem für eine Ru₂(CO)₄-"Sägebockeinheit" typischen [7-10,15,16] Intensitätsverhältnis (Tabelle 1). Die Anordnung der Phosphanliganden *cis* zum Brückenliganden kann daher als sicher angenommen werden. Im ¹H- und ¹³C{¹H}-



	R ¹	R ²
7	Н	н
8	н	Me
9	Me	Me
10	н	CF3
11	Me	CF3
12	н	Et
13	Me	Εt



NMR-Spektrum treten zusätzlich zu den Resonanzen der Pyrazolato-Brücken die der Phosphansubstituenten auf (Tabelle 1 und 3). Bemerkenswert ist das Fehlen einer ¹³C, ³¹P-Kopplung im ¹³C-NMR von 5; 6 ist wegen langsamer Zersetzungserscheinungen einer ¹³C-Messung nicht zugänglich. Die äquivalente Koordination der gebundenen Phosphoratome zeigt sich durch das Auftreten nur eines Signales für 5 (in CDCl₃: $\delta = 16.6$ ppm; Referenz: $\delta(H_3PO_4) = 0$ ppm) im ³¹P{¹H}-NMR. Die gebundenen Phosphoratome in 6 erzeugen zwei direkt benachbarte Resonanzen unterschiedlicher Intensität ($\delta = 8.2$ und 8.3 ppm). Diese Aufspaltung könnte durch die Existenz von Rotameren verursacht werden, die aufgrund des sperrigen Ferrocenylphosphan-Liganden in Lösung vorliegen. Die zwei freien Phosphoratome von 6 geben sich durch ein Signal bei $\delta = -20.1$ ppm zu erkennen.

ν (CO) ν (OO) ν (NH) δ (NH) δ (NCH) δ (CH) δ (CH) δ (CH), δ (CH), δ (CH),72034x, 1982m1599m, 1361m3364s11.20 (s, br, 2H)7.81 (s, br, 2H)6.49 (s, br, 2H) δ (CH), δ (CH), δ (CH), δ (CH),1951vs1599m, 1361m3364s11.20 (s, br, 2H)7.81 (s, br, 2H) δ .31 (s, 2H, HCOO) $7.66 (s, br, 2H)$ $7.66 (s, br, 2H)$ $2.03 vs, 1977m$ $2.06 (s, 6H)$ 1951vs1422sh3405s10.40 (s, br, 2H)7.72 (s, br, 4H) $6.46 (t, 2H, ^3 J = 2.3 Hz)$ $2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)$ 102027vs, 1974m1584m, 1567m3405s10.60 (s, br, 2H) $7.75 (s, br, 4H)$ $6.52 (t, 2H, ^3 J = 2.2 Hz)$ $2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)$ 10202vs, 1990m1665s, 1470w3439m10.62 (s, br, 2H) $7.76 (s, br, 2H)$ $5.53 (s, br, 2H)$ $2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)$ 11204vs1964vs3439m10.62 (s, br, 2H) $7.76 (s, br, 2H)$ $5.35 (s, br, 2H)$ $2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)$ 12202vs, 1990m1667s, 1468w3428m10.62 (s, br, 2H) $7.76 (s, br, 2H)$ $2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)$ 12202vs, 1990m1667s, 1468w3428s9.04 (s, br, 2H) $7.72 (s, br, 2H)$ $2.32 (q, 4H)$ $1.04 (s, 6H), 2.28 (s, 6H)$ 13202vs, 1977m1573m, 1431m br3355s11.28 (s, br, 2H) $7.72 (s, br, 2H)$ $2.32 (q, 4H)$ $1.04 (s, 6H), 2.28 (s, 6H)$ 13202vs, 1977m1573m, 1431m br3355m3409m10.53 (s,		IR "			¹ H-NMR ^b				
72034vs, 1982m1599m, 1361m3364s11.20 (s, br, 2H)7.81 (s, br, 2H)6.49 (s, br, 2H) 3.32 (s, 2H, HCOO)1951vs1951vs1579m, 1470m3394s11.21 (s, br, 2H) 7.56 (s, br, 2H) 8.32 (s, 2H, HCOO)1945 vs1422sh3405s11.21 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 4H) 6.46 (r, 2H, $^3J = 2.3$ Hz) 2.06 (s, 6H)1945 vs1422sh3405s10.40 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 4H) 6.46 (r, 2H, $^3J = 2.3$ Hz) 2.06 (s, 6H)1945 vs1441m br3405m10.62 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 4H) 6.52 (r, 2H, $^3J = 2.3$ Hz) 2.03 (s, 6H)1043vs1993m1665s, 1470w3439m10.62 (s, br, 2H) 7.76 (s, br, 2H) 5.52 (s, br, 2H) 2.43 (s, 6H) 2.30 (s, 6H)112024vs1993m1667s, 1468w3428s9.04 (s, br, 2H) 6.00 (s, br, 2H) 2.43 (s, 6H) 2.30 (s, 6H)122029vs, 1977m1573m, 1431m br3355s11.28 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 4H) 6.46 (t, 2H, $^3J = 2.3$ Hz) 2.43 (s, 6H) 2.30 (s, 6H)132027vs, 1990m1667s, 1468w3428s9.04 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 2H) 2.43 (s, 6H) 2.30 (s, 6H)132024vs, 197m1573m, 1431m br3355s11.28 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 2H) 2.31 (q, 4H) 1.04 (s, 6H) 2.43 (s, 6H)192027vs, 197m1573m, 1431m br3355s11.28 (s, br, 2H) 7.73 (s, br, 2H) 2.31 (q, 4H) 1.94 (s, 6H) 2.31 (q, 6H)19	!	r(CO)	r(0C0)	۴(NH)	8(NH)	δ(NCH)	ð(CH)	δ(CH ₂)	δ(CH ₃)
1951vs $7.66 (s, br, 2H)$ $8.32 (s, 2H, HCOO)$ $2.06 (s, 6H)$ 1945 vs1422sh1422sh $7.72 (s, br, 4H)$ $6.46 (t, 2H, ^3 J = 2.3 Hz)$ $2.06 (s, 6H)$ 1945 vs1422sh1422sh $7.72 (s, br, 2H)$ $5.95 (s, br, 2H)$ $2.05 (s, 6H)$ $2.06 (s, 6H)$ 1945 vs1422sh 3405 $10.40 (s, br, 2H)$ $7.72 (s, br, 4H)$ $6.46 (t, 2H, ^3 J = 2.3 Hz)$ $2.06 (s, 6H)$ 1943 vs $1441m br$ $1584m, 1567m$ 3405 $10.40 (s, br, 2H)$ $7.76 (s, br, 4H)$ $6.52 (t, 2H, ^3 J = 2.2 Hz)$ $2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)$ 10 $2044vs$ $1993m$ $1667s, 1468w$ $3428s$ $9.04 (s, br, 2H)$ $7.76 (s, br, 4H)$ $6.20 (s, br, 2H)$ $2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)$ 11 $2044vs$ $1993m$ $1667s, 1468w$ $3428s$ $9.04 (s, br, 2H)$ $7.76 (s, br, 2H)$ $2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)$ 12 $2029vs, 1977m$ $1573m, 1431m br$ $3355s$ $11.28 (s, br, 2H)$ $7.72 (s, br, 4H)$ $6.46 (t, 2H, ^3 J = 2.3 Hz)$ $2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)$ 13 $2027vs, 1977m$ $1573m, 1431m br$ $3355s$ $11.28 (s, br, 2H)$ $7.72 (s, br, 2H)$ $2.31 (q, 4H)^c$ $2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)$ 13 $2027vs, 1977m$ $1583m, 1567m$ $3365m$ $10.38 (s, br, 2H)$ $5.95 (s, br, 2H)$ $2.31 (q, 4H)^c$ $2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)$ 194vs $194vs$ $1978m br$ $1583m, 1567m$ $3365m 10.38 (s, br, 2H)$ $2.31 (q, 4H)^c$ $2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)$ 194vs $194vs$ $1978m br$ $1583m,$	-	2034vs, 1982m	1599m, 1361m	3364s	11.20 (s, br, 2H)	7.81 (s, br, 2H)	6.49 (s, br, 2H)		
82030vs, 1977m1579m, 1440m3394s11.21 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 4H) 6.46 (r, 2H, $^3J = 2.3$ Hz) 2.06 (s, 6H)1945 vs1925h1422sh3405s11.21 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 2H) 5.95 (s, br, 2H) 2.043 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)1945 vs1421m br3405s10.40 (s, br, 2H) 7.76 (s, br, 4H) 6.55 (s, br, 2H) 2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)1945 vs1441m br $2044vs$; 1993m1665s, 1470w $3439m$ 10.62 (s, br, 2H) 7.76 (s, br, 4H) 6.52 (r, 2H, $^3J = 2.2$ Hz) 2.07 (s, 6H, CH_3COO)10 $2044vs$; 1993m1667s, 1468w $3428s$ 9.04 (s, br, 2H) 7.76 (s, br, 2H) 2.02 (s, br, 2H) 2.07 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)11 $2042vs$; 1990m1667s, 1468w $3428s$ 9.04 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 2H) 2.32 (q, 4H) 2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)12 $2029vs$; 1977m1573m, 1431m br $3355s$ 11.28 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 2H) 2.32 (q, 4H) 1.04 (r, 6H, $^3J = 7.5$ Hz)13 $2027vs$; 1974m1552m, 1563m $3409m$ 10.53 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 2H) 2.31 (q, HH) ^c 2.43 (s, 6H), 2.28 (s, 6H)14 $202vs$; 1974m1552m, 1563m $3409m$ 10.33 (s, br, 2H) 5.95 (s, br, 2H) 2.31 (q, HH) ^c 2.43 (s, 6H), 2.28 (s, 6H)194vs $194vs$ $1353m$, $163mbr$ 10.38 (s, br, 2H) 5.91 (s, br, 2H) 2.27 (m, 4H) ^c 2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)194vs $194vs$ $131mbr$, $1418h$ 33		1951 vs				7.66 (s, br, 2H)	8.32 (s, 2H, HCOO)		
1945 vs1422sh1422sh3405s10.40 (s, br, 2H)5.95 (s, br, 2H)2.43 (s, 6H, 2.30 (s, 6H)193 vs1441m br1584m, 1567m3405s10.40 (s, br, 2H) $7.76 (s, br, 4H)$ $5.95 (s, br, 2H)$ $2.43 (s, 6H, 2.30 (s, 6H)194 vs1943 vs1441m br3409m10.62 (s, br, 2H)7.76 (s, br, 4H)6.52 (t, 2H, ^3 J = 2.2 Hz)2.07 (s, 6H, CH, COO)102044vs, 1990m1665s, 1470w3439m10.62 (s, br, 2H)7.76 (s, br, 4H)6.52 (t, 2H, ^3 J = 2.2 Hz)2.07 (s, 6H, 2.30 (s, 6H)112042vs, 1990m1667s, 1468w3428s9.04 (s, br, 2H)7.76 (s, br, 2H)2.31 (s, 6H, 2.30 (s, 6H)122029vs, 1977m1573m, 1431m br3355s11.28 (s, br, 2H)7.72 (s, br, 4H)6.46 (t, 2H, ^3 J = 2.3 Hz)2.32 (q, 4H)1.04 (t, 6H, ^3 J = 7.5 Hz)132027vs, 1974m1582m, 1563m3409m10.53 (s, br, 2H)7.72 (s, br, 2H)2.31 (q, 4H)^c2.43 (s, 6H), 2.28 (s, 6H)142026vs, 1975m1583m, 1567m3365m10.38 (s, br, 2H)5.95 (s, br, 2H)2.27 (m, 4H)^c2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)142026vs, 1975m1583m, 1567m3365m10.38 (s, br, 2H)5.91 (s, br, 2H)2.27 (m, 4H)^c2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)1944vs1944vs1431m br, 1418sh10.38 (s, br, 2H)5.91 (s, br, 2H)2.27 (m, 4H)^c2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)$	œ	2030vs, 1977m	1579m, 1440m	3394s	11.21 (s, br, 2H)	7.72 (s, br, 4H)	6.46 (t, 2H, $^{3}J = 2.3$ Hz)		2.06 (s, 6H)
9 $2027v_8$, $1974m$ $1584m$, $1567m$ $3405s$ $10.40(s, br, 2H)$ $5.95(s, br, 2H)$ $2.43(s, 6H), 2.30(s, 6H)$ $1943v_8$ $1441m br$ $1043v_8$ $1941m br$ $2.04v_8$, $1993m$ $1665s, 1470w$ $3439m$ $10.62(s, br, 2H)$ $7.76(s, br, 4H)$ $6.52(t, 2H, ^3J = 2.2 Hz)$ $2.43(s, 6H), 2.30(s, 6H)$ $1964v_8$ $1964v_8$ $3428v_8$ $9.04(s, br, 2H)$ $7.76(s, br, 4H)$ $6.52(t, 2H, ^3J = 2.2 Hz)$ $2.43(s, 6H), 2.30(s, 6H)$ $1062v_8$ $1970m$ $1667s, 1468w$ $3428s$ $9.04(s, br, 2H)$ $7.76(s, br, 2H)$ $2.43(s, 6H), 2.30(s, 6H)$ $1022v_8$ $1977m$ $1573m, 1431m br$ $3355s$ $11.28(s, br, 2H)$ $7.72(s, br, 4H)$ $6.46(t, 2H, ^3J = 2.3 Hz)$ $2.32(q, 4H)$ $1022v_8$ $1977m$ $1573m, 1431m br$ $3355s$ $11.28(s, br, 2H)$ $7.72(s, br, 4H)$ $6.46(t, 2H, ^3J = 2.3 Hz)$ $1024v_8$ $192v_8$ $1974m$ $1573m, 1431m br$ $3355s$ $11.28(s, br, 2H)$ $7.72(s, br, 4H)$ $6.46(t, 2H, ^3J = 2.3 Hz)$ $1024v_8$ $192v_8$ $1974m$ $1573m, 1431m br$ $10.53(s, br, 2H)$ $7.72(s, br, 2H)$ $2.31(q, 4H)^{\circ}$ $1.04(t, 6H, ^3J = 7.5 Hz)$ $1024v_8$ $194v_8$ $1832m, 1563m$ $10.38(s, br, 2H)$ $5.95(s, br, 2H)$ $2.31(q, 4H)^{\circ}$ $1.07(t, 6H, ^3J = 7.3 Hz)$ $104v_8$ $194v_8$ $1835m, 1567m$ $3365m$ $10.38(s, br, 2H)$ $2.31(q, 4H)^{\circ}$ $1.07(t, 6H, ^3J = 7.3 Hz)$ $104v_8$ $194v_8$ $1431m br, 1418kh$ $10.38(s, br, 2H)$ $2.91(s, br, 2H)$ <		1945 vs	1422sh						
1943vs1441m br2.07 (s, 6H, CH ₃ COO)1943vs1964vs1665s, 1470w3439m10.62 (s, br, 2H)7.76 (s, br, 4H) $6.52 (t, 2H, ^3 J = 2.2 Hz)$ 2.07 (s, 6H, CH ₃ COO)1964vs1964vs1965s, 1470w3439m10.62 (s, br, 2H)7.76 (s, br, 4H) $6.52 (t, 2H, ^3 J = 2.2 Hz)$ 2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)1964vs1964vs3428s9.04 (s, br, 2H) $7.76 (s, br, 4H)$ $6.00 (s, br, 2H)$ $2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)$ 112042vs, 1977m1573m, 1431m br3355s11.28 (s, br, 2H) $7.72 (s, br, 4H)$ $6.46 (t, 2H, ^3 J = 2.3 Hz)$ $2.32 (q, 4H)$ $1.04 (t, 6H, ^3 J = 7.5 Hz)$ 122029vs, 1977m1573m, 1431m br3355s11.28 (s, br, 2H) $7.72 (s, br, 2H)$ $2.32 (q, 4H)$ $1.04 (t, 6H, ^3 J = 7.5 Hz)$ 132027vs, 1977m1573m, 1563m3409m $10.53 (s, br, 2H)$ $7.72 (s, br, 2H)$ $2.31 (q, 4H)^{\circ}$ $2.43 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)$ 132027vs, 1975m1583m, 1567m3365m $10.38 (s, br, 2H)$ $5.91 (s, br, 2H)$ $2.27 (m, 4H)^{\circ}$ $2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)$ 1944vs1944vs1431m br, 1418sh $1.0.38 (s, br, 2H)$ $5.91 (s, br, 2H)$ $2.27 (m, 4H)^{\circ}$ $2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)$	0	2027vs, 1974m	1584m, 1567m	3405s	10.40 (s, br, 2H)		5.95 (s, br, 2H)		2.43 (s. 6H). 2.30 (s. 6H)
10 $2044vs, 1993m$ $1665s, 1470w$ $3439m$ $10.62(s, br, 2H)$ $7.76(s, br, 4H)$ $6.52(t, 2H, ^3J = 2.2 Hz)$ $1964vs$ $1964vs$ $1964vs$ $1065s, 1468w$ $3428s$ $9.04(s, br, 2H)$ $7.76(s, br, 4H)$ $6.52(t, 2H, ^3J = 2.2 Hz)$ $1964vs$ $1964vs$ $1567s, 1468w$ $3428s$ $9.04(s, br, 2H)$ $7.76(s, br, 4H)$ $6.00(s, br, 2H)$ $2.43(s, 6H), 2.30(s, 6H)$ $1962vs$ $1977m$ $1573m, 1431m br$ $3355s$ $11.28(s, br, 2H)$ $7.72(s, br, 4H)$ $6.46(t, 2H, ^3J = 2.3 Hz)$ $2.32(q, 4H)$ $1.04(t, 6H, ^3J = 7.5 Hz)$ $1924vs$ $1974m$ $1582m, 1563m$ $3409m$ $10.53(s, br, 2H)$ $7.72(s, br, 2H)$ $2.31(q, 4H)^c$ $2.43(s, 6H), 2.28(s, 6H)$ $1327vs, 1974m$ $1582m, 1563m$ $3409m$ $10.53(s, br, 2H)$ $5.95(s, br, 2H)$ $2.31(q, 4H)^c$ $2.43(s, 6H), 2.12(s, 6H)$ $1944vs$ $1435mbr$ $1355mbr$ $10.38(s, br, 2H)$ $5.91(s, br, 2H)$ $2.27(m, 4H)^c$ $2.41(s, 6H), 2.12(s, 6H)$ $1944vs$ $1431m br, 1418sh$ $10.38(s, br, 2H)$ $5.91(s, br, 2H)$ $2.27(m, 4H)^c$ $2.41(s, 6H), 2.12(s, 6H)$		1943vs	1441m br						2.07 (s. 6H. CH. COO)
1964vs1964vs1964vs1964vs1964vs3428s9.04 (s, br, 2H) 6.00 (s, br, 2H) 2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H) 2.30 (s, 6H)12042vs, 1990m1667s, 1468w3428s9.04 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 4H) 6.00 (s, br, 2H) 2.32 (q, 4H, 1.04 (t, 6H, $^3J = 7.5$ Hz)122029vs, 1977m1573m, 1431m br3355s11.28 (s, br, 2H) 7.72 (s, br, 4H) 6.46 (t, $2H, ^3J = 2.3$ Hz) 2.32 (q, 4H, 1.04 (t, 6H, $^3J = 7.5$ Hz)132029vs, 1974m1582m, 1563m3409m 10.53 (s, br, 2H) 5.95 (s, br, 2H) 2.31 (q, 4H) 2.43 (s, 6H), 2.28 (s, 6H)132027vs, 1974m1583m, 1567m3365m 10.38 (s, br, 2H) 5.91 (s, br, 2H) 2.71 (m, 4H) 2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)142026vs, 1975m1583m, 1567m3365m 10.38 (s, br, 2H) 5.91 (s, br, 2H) 2.27 (m, 4H) 2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)1944vs1431m br, 1418sh $1.0.38$ (s, br, 2H) 5.91 (s, br, 2H) 2.27 (m, 4H) 2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)	10	2044vs, 1993m	1665s, 1470w	3439m	10.62 (s, br, 2H)	7.76 (s, br, 4H)	6.52 (t, 2H, $^3J = 2.2$ Hz)		
11 $2042vs$, 1990m $1667s$, 1468w $3428s$ $9.04(s, br, 2H)$ $6.00(s, br, 2H)$ $2.43(s, 6H), 2.30(s, 6H)$ $1962vs$ $1962vs$ $1573m$, $1431m$ br $3355s$ $11.28(s, br, 2H)$ $7.72(s, br, 4H)$ $6.46(t, 2H, ^3J = 2.3 Hz)$ $2.32(q, 4H)$ $1.04(t, 6H, ^3J = 7.5 Hz)$ $1924vs$ $1974m$ $1573m$, $1431m$ br $3355s$ $11.28(s, br, 2H)$ $7.72(s, br, 4H)$ $6.46(t, 2H, ^3J = 2.3 Hz)$ $2.32(q, 4H)$ $1.04(t, 6H, ^3J = 7.5 Hz)$ $1322vs$, $1974m$ $1582m$, $1563m$ $3409m$ $10.53(s, br, 2H)$ $5.95(s, br, 2H)$ $2.31(q, 4H)^c$ $2.43(s, 6H), 2.28(s, 6H)$ $1322vs$, $1975m$ $1435m$ br $10.38(s, br, 2H)$ $5.91(s, br, 2H)$ $2.31(q, 4H)^c$ $2.43(s, 6H), 2.12(s, 6H)$ $1944vs$ $1431m$ br, $1418sh$ $10.38(s, br, 2H)$ $5.91(s, br, 2H)$ $2.27(m, 4H)^c$ $2.41(s, 6H), 2.12(s, 6H)$		1964vs				•			
1962vs1962vs122029vs, 1977m1573m, 1431m br3355s11.28 (s, br, 2H)7.72 (s, br, 4H) $6.46 (t, 2H, ^3 J = 2.3 Hz)$ $2.32 (q, 4H, 1.04 (t, 6H, ^3 J = 7.5 Hz)$ 1944vs1944vs $3.1 = 7.6 Hz$ $3.409m$ $10.53 (s, br, 2H)$ $5.95 (s, br, 2H)$ $2.31 (q, 4H)^c$ $2.43 (s, 6H), 2.28 (s, 6H)$ 132027vs, 1974m1582m, 1563m $3409m$ $10.53 (s, br, 2H)$ $5.95 (s, br, 2H)$ $2.31 (q, 4H)^c$ $2.43 (s, 6H), 2.28 (s, 6H)$ 142026vs, 1975m1435m br $10.38 (s, br, 2H)$ $5.91 (s, br, 2H)$ $2.27 (m, 4H)^c$ $2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)$ 142026vs, 1975m1583m, 1567m $3365m$ $10.38 (s, br, 2H)$ $5.91 (s, br, 2H)$ $2.27 (m, 4H)^c$ $2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)$ 1944vs1431m br, 1418sh $1.418sh$ $1.48 (m, 4H)$ $2.27 (m, 4H)^c$ $2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)$	11	2042vs, 1990m	1667s, 1468w	3428s	9.04 (s, br, 2H)		6.00 (s, br, 2H)		2.43 (s, 6H), 2.30 (s, 6H)
122029vs, 1977m1573m, 1431m br3355s11.28 (s, br, 2H)7.72 (s, br, 4H) 6.46 (t, 2H, $^3J = 2.3$ Hz) 2.32 (q, 4H, 1.04 (t, $6H, ^{3}J = 7.5$ Hz)1944vs1944vs $^3J = 7.6$ Hz) $^3J = 7.6$ Hz) $^3J = 7.6$ Hz) $^3J = 7.6$ Hz)132027vs, 1974m1582m, 1563m3409m 10.53 (s, br, 2H) 5.95 (s, br, 2H) 2.31 (q, 4H) ' 2.43 (s, 6H), 2.28 (s, 6H)132027vs, 1974m1583m, 1567m3365m 10.38 (s, br, 2H) 5.91 (s, br, 2H) 2.27 (m, 4H) ' 2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)142026vs, 1975m1583m, 1567m3365m 10.38 (s, br, 2H) 5.91 (s, br, 2H) 2.27 (m, 4H) ' 2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)1944vs1431m br, 1418sh 1.41 8sh 1.48 (m, 4H) 2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)		1962vs							
1944vs $^3J = 7.6 \text{ Hz}$ 13 $2027vs$, $1974m$ $1582m$, $1563m$ $3409m$ 10.53 (s, br, $2H$) 5.95 (s, br, $2H$) 2.31 (q, $4H$) $^{\circ}$ 2.43 (s, $6H$), 2.28 (s, $6H$)1942vs $1942vs$ $1435m$ br 1.07 (t, $6H$, $^3J = 7.3 \text{ Hz}$)14 $2026vs$, $1975m$ $1583m$, $1567m$ $3365m$ 10.38 (s, br, $2H$) 5.91 (s, br, $2H$) 2.27 (m, $4H$) $^{\circ}$ 2.41 (s, $6H$), 2.12 (s, $6H$)14 $2026vs$, $1975m$ $1583m$, $1567m$ $3365m$ 10.38 (s, br, $2H$) 5.91 (s, br, $2H$) 2.27 (m, $4H$) $^{\circ}$ 2.41 (s, $6H$), 2.12 (s, $6H$)1944vs $1431m$ br, $1418sh$ $1.078m$ $1.08m$ (s, br, $2H$) $1.48m$ (m, $4H$)	12	2029vs, 1977m	1573m, 1431m br	3355s	11.28 (s, br, 2H)	7.72 (s, br, 4H)	6.46 (t, 2H, $^3J = 2.3$ Hz)	2.32 (q, 4H,	1.04 (t, 6H, $^{3}J = 7.5$ Hz)
13 $2027vs$, $1974m$ $1582m$, $1563m$ $3409m$ 10.53 (s, br, $2H$) 5.95 (s, br, $2H$) 2.31 (q, $4H$) ^c 2.43 (s, $6H$), 2.28 (s, $6H$) $1942vs$ $1435m$ br 1.07 (t, $6H$, $^{3}J = 7.3$ Hz) 1.07 (t, $6H$, $^{3}J = 7.3$ Hz) $142vs$ $1583m$, $1567m$ $3365m$ 10.38 (s, br, $2H$) 5.91 (s, br, $2H$) 2.27 (m, $4H$) ^c 2.41 (s, $6H$), 2.12 (s, $6H$) $142vs$ $1431m$ br, $1418sh$ 10.38 (s, br, $2H$) 5.91 (s, br, $2H$) 2.27 (m, $4H$) ^c 2.41 (s, $6H$), 2.12 (s, $6H$)		1944vs						$^{3}J = 7.6 \text{ Hz}$	
1942vs1435m br1.07 (t, 6H, $^3J = 7.3 \text{ Hz})$ 142026vs, 1975m1583m, 1567m3365m10.38 (s, br, 2H)5.91 (s, br, 2H)2.27 (m, 4H) $^{\circ}$ 2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)1944vs1431m br, 1418sh1.48 (m, 4H)1.48 (m, 4H)	13	2027vs, 1974m	1582m, 1563m	3409m	10.53 (s, br, 2H)		5.95 (s, br, 2H)	2.31 (q, 4H) ^c	2.43 (s, 6H), 2.28 (s, 6H)
14 2026vs, 1975m 1583m, 1567m 3365m 10.38 (s, br, 2H) 5.91 (s, br, 2H) 2.27 (m, 4H) ' 2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H) 1944vs 1431m br, 1418sh 1.48 (m, 4H)		1942vs	1435m br						1.07 (t, 6H, $^{3}J = 7.3$ Hz)
1944vs 1431m br, 1418sh 1.48 (m. 4H)	14	2026vs, 1975m	1583m, 1567m	3365m	10.38 (s, br, 2H)		5.91 (s, br, 2H)	2.27 (m, 4H) ^c	2.41 (s, 6H), 2.12 (s, 6H)
		1944vs	1431m br, 1418sh					1.48 (m, 4H)	•

Tabelle 2 IR- und ¹H-NMR-Daten der Kompiexe 7-14 $^{a}\nu$ (CO) und ν (OCO) in CH₂Cl₂, ν (NH) in KBr, cm⁻¹. ^b In CDCl₃ bei Umgebungstemperatur. ^c Die Signale werden überlagert.

	$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
	$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
	$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
4a 4b4a 200.5, 200.3147.4105.511.7184.1, 185.8184.1105.6104.04b 200.4, 200.3140.2104.07202.9141.6128.78203.3141.5128.4106.98203.3141.5128.4106.99204.3151.5139.5106.218203.3141.5128.4106.918203.3141.5128.4106.919204.3151.5139.5106.211202.2151.1149.6166.718203.4141.3129.5107.119203.4141.3129.5107.119203.4141.3129.5106.719203.4151.3139.2106.719204.4151.3139.2106.710201.8151.3139.2106.711202.2151.3139.2106.712203.4151.3139.2106.713204.4151.3139.4106.114204.2151.3139.4106.118204.2151.3139.4106.119204.2151.3139.4106.1106.0187.7203141.11.0106.0187.730.3106.14.20014106.1186.336.6 (CH2COO)14106.1186.336.6 (CH2COO)14106.1186.3<	$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
184.1, 185.84b 200.4, 200.35207.0140.2104.07202.9141.6128.7107.0174.78203.3141.5128.4107.0174.78203.3141.5128.7107.0174.78203.3141.5128.7107.0174.710204.3151.5139.5106.2184.710201.8141.1129.5100201.8141.3129.5107.1169.8 (q, 40 Hz) h11202.2152.1140.616.7187.8203.4141.312203.413204.4151.3139.2166.0187.7203.4151.3139.2106.014204.2151.3139.4106.1186.325.7	$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
5207.0140.2104.07202.9141.6128.7107.0174.78203.3141.5128.4106.9184.79204.3151.5139.5106.0184.723.810201.8141.5128.4106.2184.723.811202.2139.5106.2184.723.812204.3151.5139.5106.1169.740.Hz) h11202.2152.1140.6166.7187.823.312203.4141.3128.2106.7187.830.310.613204.4151.3139.2106.0187.730.310.614.1,11.014204.2151.3139.2106.0187.730.310.614.1,11.014204.2151.3139.4106.1186.336.614.1,10.615203.4151.3139.4106.1187.730.310.614204.2151.3139.4106.1187.730.314.1,10.615213.3139.4106.1186.336.614.1,006	104.0 128.7 107.0 174.7 128.8 107.0 174.7 128.4 106.9 184.7 128.4 106.9 184.7 128.4 106.9 184.7 129.5 107.1 169.8 (q, 40 Hz) h 129.5 107.1 169.8 (q, 40 Hz) h 129.5 107.1 169.7 (q, 40 Hz) h 129.5 106.7 187.8 139.2 106.7 187.8 139.2 106.0 115.0 (q, 286 Hz) c 139.2 106.7 187.8 10.6 139.2 106.7 187.7 30.3 10.6 139.2 106.0 187.7 30.3 10.6 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6
7202.9141.6128.7107.0174.78203.3141.5128.4106.9184.723.89204.3151.5139.5106.2184.823.8(CH ₃ COO),10201.8142.1129.5107.1169.8 (q, 40 Hz) h 23.8(CH ₃ COO),11202.2152.1129.5107.1169.8 (q, 40 Hz) h 141.11.111202.2152.1129.5107.1169.7 (q, 40 Hz) h 142.10.913203.4141.3128.2106.7187.830.310.614204.2151.3139.2106.0187.730.310.614204.2151.3139.4106.1186.336.6 (CH ₂ COO)14.1,10.6	$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
7 202.9 141.6 128.7 107.0 174.7 8 203.3 141.5 128.4 106.9 184.7 23.8 9 204.3 151.5 139.5 106.2 184.7 23.8 10 204.3 151.5 139.5 106.2 184.7 23.8 10 204.3 151.5 139.5 106.1 184.8 23.8(CH ₃ COO), 10 201.8 142.1 129.5 107.1 169.8 (q, 40 Hz) h 141.111 11 202.2 152.1 140.6 106.4 169.7 (q, 40 Hz) h 142, 10.9 11 202.2 152.1 140.6 166.7 187.8 30.3 10.6 12 203.4 141.3 128.2 106.6 187.7 30.3 10.6 13 204.4 151.3 139.2 106.6 187.7 30.3 141.110.4 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 30.3 141.	128.7 107.0 174.7 23.8 128.4 106.9 184.7 23.8 128.4 106.0 184.7 23.8 139.5 106.2 184.8 23.8 139.5 106.2 184.8 23.8 139.5 106.1 184.8 23.8 139.5 107.1 169.8 (4.0 Hz) h 140.6 169.7 (4.40 Hz) h 14.1,11.1 129.5 106.7 187.8 30.3 10.6 128.2 106.6 187.8 30.3 10.6 139.2 106.0 187.7 30.3 10.6 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1,10.6
8 203.3 141.5 128.4 106.9 184.7 23.8 9 204.3 151.5 139.5 106.2 184.8 23.8(CH ₃ COO), 10 201.8 151.5 139.5 106.2 184.8 23.8(CH ₃ COO), 10 201.8 142.1 129.5 107.1 169.8 (q, 40 Hz) h 14.1,11.1 11 202.2 152.1 140.6 106.4 169.7 (q, 40 Hz) h 14.2, 10.9 11 202.2 152.11 140.6 106.7 187.8 30.3 10.6 12 203.4 141.3 128.2 106.7 187.8 30.3 10.6 13 204.4 151.3 1392.2 106.0 187.7 30.3 10.6 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 30.3 14.1, 10.6	128.4 106.9 184.7 23.8 139.5 106.2 184.8 23.8 139.5 106.2 184.8 23.8 139.5 106.2 184.8 23.8 129.5 107.1 169.8 (4.0 Hz) h 14.1.11.1 129.5 107.1 169.8 (4.0 Hz) h 14.2, 10.9 115.0 (6, 286 Hz) c 140.6 106.7 187.8 30.3 10.6 115.0 (6, 287 Hz) c 128.2 106.7 187.8 30.3 10.6 115.0 (6, 287 Hz) c 139.2 106.0 187.7 30.3 10.6 115.0 (6, 287 Hz) c 139.2 106.0 187.7 30.3 10.6 115.0 (6, 287 Hz) c 139.4 106.0 187.7 30.3 10.6<(CH ₃ CH ₂) 114.1, 11.0 139.4 106.1 186.3 36.6<(CH ₂ COO) 14.1, 10.6 14.1, 10.6
9 204.3 151.5 139.5 106.2 184.8 23.8(CH_3COO), 10 201.8 142.1 129.5 107.1 169.8 (q, 40 Hz) h 14.1.11.1 11 202.2 152.1 140.6 106.7 189.8 (q, 40 Hz) h 14.2, 10.9 11 202.2 152.1 140.6 106.7 187.8 30.3 14.2, 10.9 12 203.4 141.3 128.2 106.7 187.8 30.3 10.6 13 204.4 151.3 139.2 106.0 187.7 30.3 10.6 13 204.4 151.3 1392.2 106.0 187.7 30.3 10.4.1, 11.0, 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH_2COO) 14.1, 10.6 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH_2COO) 14.1, 10.6	139.5 106.2 184.8 23.8(CH ₃ COO), 129.5 107.1 169.8 (q, 40 Hz) h 14.1, 11.1 129.5 107.1 169.8 (q, 40 Hz) h 115.0 (q, 286 Hz) c 140.6 106.4 169.7 (q, 40 Hz) h 14.2, 10.9 115.0 (q, 287 Hz) c 128.2 106.7 187.8 30.3 10.6 139.2 106.0 187.7 30.3 10.6 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6
10 201.8 142.1 129.5 107.1 169.8 (q, 40 Hz) h 14.1, 11.1 11 202.2 152.1 140.6 106.4 169.7 (q, 40 Hz) h 14.2, 10.9 12 202.2 152.1 140.6 106.7 187.8 30.3 10.6 13 203.4 141.3 128.2 106.7 187.8 30.3 10.6 13 203.4 151.3 139.2 106.0 187.7 30.3 10.6 13 204.4 151.3 139.2 106.0 187.7 30.3 10.4.1, 11.0, 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH_2COO) 14.1, 10.6 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 25.7	129.5 107.1 $169.8 (q, 40 Hz)^{h}$ $14.1, 11.1$ 120.6 106.4 $169.7 (q, 40 Hz)^{h}$ $14.2, 10.9$ $115.0 (q, 286 Hz)^{c}$ 140.6 106.4 $169.7 (q, 40 Hz)^{h}$ $14.2, 10.9$ $115.0 (q, 287 Hz)^{c}$ 128.2 106.7 187.8 30.3 10.6 $115.0 (q, 287 Hz)^{c}$ 139.2 106.7 187.8 30.3 10.6 $115.0 (q, 287 Hz)^{c}$ 139.2 106.7 187.7 30.3 10.6 $111.0.0$ 139.4 106.1 186.3 $36.6 (CH_2 COO)$ $14.1, 10.6$
10 201.8 142.1 129.5 107.1 169.8 (q, 40 Hz) h 142.1 129.5 107.1 169.8 (q, 40 Hz) h 142.1 142.1 129.5 107.1 169.7 (q, 40 Hz) h 142.1 142.1 120.2 130.3 142.1 109.7 (q, 40 Hz) h 142.1 109.6 142.1 100.6 142.1 120.2 106.7 187.8 30.3 10.6 141.1 10.6 142.1 10.6 142.1 10.6 142.1 10.6 142.1 10.6 142.1 10.6 142.1 10.6 141.1 10.6 142.1 10.6 141.1 10.6 141.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6 143.1 10.6	129.5 107.1 169.8 (q, 40 Hz) h 115.0 (q, 286 Hz) c 140.6 106.4 169.7 (q, 40 Hz) h $14.2, 10.9$ 115.0 (q, 287 Hz) c 140.6 106.7 187.8 30.3 10.6 115.0 (q, 287 Hz) c 128.2 106.7 187.8 30.3 10.6 115.0 (q, 287 Hz) c 139.2 106.0 187.7 30.3 10.6 111.0 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH_2COO) $14.1, 10.6$
11 202.2 152.1 140.6 106.4 169.7 (q, 40 Hz) h 14.2, 10.9 12 203.4 141.3 128.2 106.7 187.8 30.3 10.6 13 204.4 151.3 139.2 106.0 187.7 30.3 14.1, 11.0, 13 204.4 151.3 139.2 106.0 187.7 30.3 14.1, 11.0, 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6	140.6 106.4 169.7 (q, 40 Hz) ^h 14.2, 10.9 115.0 (q, 287 Hz) ^c 128.2 106.7 187.8 30.3 10.6 139.2 106.0 187.7 30.3 14.1, 11.0, 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6
12 203.4 141.3 128.2 106.7 187.8 30.3 10.6 13 204.4 151.3 139.2 106.0 187.7 30.3 14.1, 11.0, 13 204.4 151.3 139.2 106.0 187.7 30.3 14.1, 11.0, 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6	128.2 106.7 187.8 30.3 10.6 139.2 106.0 187.7 30.3 14.1, 11.0, 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6
13 204.4 151.3 139.2 106.0 187.7 30.3 14.1, 11.0, 10.6 (CH_3CH_2) 106.0 187.7 30.3 14.1, 11.0, 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH_2COO) 14.1, 10.6 25.7 25.7 25.7 25.7 25.7	139.2 106.0 187.7 30.3 14.1, 11.0, 10.6 (CH ₃ CH ₂) 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6
10.6 (CH ₃ CH ₂) 14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6 25.7	10.6 (CH ₃ CH ₂) 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6
14 204.2 151.3 139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6 25.7	139.4 106.1 186.3 36.6 (CH ₂ COO) 14.1, 10.6
25.7	
	25.7

Tabelle 3 ¹³C/1H)_N

181

Hpz)₂ (10) und Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCCF₃)₂(μ_1 - η^1 -3,5-Me₂Hpz)₂ (11) ergeben im Massenspektrum definierte rutheniumhaltige Fragmentionen; die schwersten Bruchstücke bei m/e = 609 (10) bzw. m/e = 705 (11) entsprechen der Abspaltung eines CO-Liganden aus dem intakten Molekül. Als Basispeak konnte bei 10 das Ion $[C_7H_4F_6N_2O_4Ru_2]^+$ (m/e = 497) identifiziert werden, bei 11 das Bruchstück $[C_{11}H_8F_3N_2O_6Ru_2]^+$ (m/e = 524). Weitere Spaltprodukte entstehen durch die Abspaltung des μ_1 - η^1 -Pyrazolliganden oder der μ_2 - η^2 -Trifluoracetatbrücke. Die Cluster 7 und 8 zeigen als Basispeak das Fragmention $[C_3H_4N_2]^+$ (m/e = 68); 9, 12 und 14 dagegen besitzen zwei Basispeaks: $[C_5H_7N_2]^+$ bei m/e = 95 und $[C_5H_8N_2]^+$ bei m/e = 96. Bei dem Cluster 13 tritt $[C_3H_6O_2]^+$ (m/e = 74) als intensivstes Ionenfragment auf. Das IR-Spektrum zeigt für 7-14 das gleiche Absorptionsmuster im Bereich der terminalen Carbonylliganden wie 5 und 6. Zusätzlich treten eine symmetrische und eine antisymmetrische ν (OCO)-Valenzschwingung auf, wie sie für Carboxylato-Brückenliganden typisch sind (Tabelle 2). Somit kann angenommen werden, daß der einfachgebundene Pyrazolligand die Koordinationsstelle cis zum Brückenliganden besetzt, wie dies auch in allen bekannten Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCH)₂(μ_1 - η^1 -L)₂ Verbindungen der Fall ist [7-12,15,16]. Überraschenderweise sind die v_{as} (OCO)-Absorptionen der Komplexe 9, 13 und 14, aber nicht von 11, zu einer Doppelbande annähernd gleicher Intensität aufgespalten und die zugehörigen $v_{\rm c}$ (OCO)-Schwingungen deutlich verbreitert. Dieser Effekt tritt gleichfalls im Festkörper-Infrarotspektrum auf. Aus den ¹H- und ¹³C $\{^{1}H\}$ -NMR-Spektren geht aber für alle Komplexe 7-14 die magnetische Äquivalenz der Carboxylatobrücken hervor (Tabelle 2 und 3). Im IR-Spektrum der KBr-Presslinge ist oberhalb 3300 cm^{-1} eine scharfe ν (NH)-Bande zu finden, die das Fehlen intramolekularer Wasserstoffbrückenbindungen bestätigt, wie sie für Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCPh)₂(μ_1 - η^1 -HOOCPh), IR-spektroskopisch als auch röntgenographisch nachgewiesen wurden [9]. Im ¹H-NMR-Spektrum gibt sich das stickstoffgebundene Proton durch ein breites Signal oberhalb 10 ppm zu erkennen. Die magnetisch nichtäquivalenten Protonen der Kohlenstoffatome direkt neben den beiden Stickstoffatomen verursachen bei 7 zwei breite Resonanzen, bei 8, 10 und 12 dagegen nur ein einziges breites Signal. Entsprechend erzeugt das Proton der benachbarten CH-Gruppe bei 7 ein breites Singulett, wohingegen bei 8, 10 und 12 ein Triplett mit einer Kopplungskonstanten von 2.3 Hz beobachtet werden kann. Bei den Komplexen mit dem 3,5-Dimethylpyrazol-Substituenten sind zwei magnetisch nichtäquivalente Methylgruppen zu beobachten; das einzige Proton des Heterocyclus' verursacht stets ein breites Singulett. Die magnetische Äquivalenz der Carboxylato-Liganden kann bei 7-9 leicht am Auftreten eines Singuletts für die HOOC- beziehungsweise CH₃COO-Brücke festgestellt werden. Die trifluoracetatoverbrückten Cluster $\operatorname{Ru}_2(\operatorname{CO})_4(\mu_2$ - η^2 -OOCCF₃)₂(μ_1 - η^1 -Hpz)₂ (10) und Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCCF₃)₂(μ_1 - η^1 -3,5-Me₂-Hpz)₂ (11) zeigen entsprechende Singuletts für die CF₃-Gruppierung im ${}^{19}F{}^{1}H{}^{-1}$ NMR (10: $\delta = -74.9$ ppm; 11: $\delta = -75.1$ ppm; Referenz: δ (CFCl₃) = 0 ppm). Die Protonenresonanzen der Brückenliganden von 13 und 14 werden teilweise von den Methyl-Signalen des Pyrazol-Liganden überlagert (Tabelle 2). Im ${}^{13}C{}^{1}H$ -NMR tritt für die Carbonyl- und Carboxylato-Kohlenstoffatome von 7-14 jeweils ein Signal auf, die Carboxylato-Resonanz von 10 und 11 wird durch die Kopplung mit den Trifluormethylgruppen zu einem Quartett aufgespalten. Die Ring-Kohlenstoffatome des Pyrazol- bzw. 3,5-Dimethylpyrazolliganden geben stets zu drei verschiedenen Signalen Anlaß. In Übereinstimmung mit dem ¹H-NMR-Spektrum

treten für die Methylgruppen des 3,5-Dimethylpyrazol-Liganden ebenfalls zwei Singuletts auf (Tabelle 3).

Um nachzuweisen, daß das stickstoffgebundene H-Atom von der eingesetzten Carbonsäure stammt, wurden Deuterierungsexperimente mit CF₃COOD unternommen. Die Versuche wurden sowohl mit einem 10-fachen Überschuß an CF₃COOD als auch mit exakt äquimolaren Mengen durchgeführt, THF oder Dichlormethan dienten als Lösungsmittel. In allen Fällen konnte stets nur eine Teildeuterierung am Stickstoffatom beobachtet werden, die durch eine ν (ND)-Absorption bei 2547 cm⁻¹ (KBr) zu erkennen war. Wir nehmen an, daß schon geringe H₂O-Spuren für einen regen N–D-Austausch verantwortlich sind.

Experimenteller Teil

Alle Arbeiten wurden unter N₂-Schutzgas in gut getrockneten und mit Stickstoff gesättigten Lösungsmitteln durchgeführt. Zur Synthese der Komplexe 1–4a,4b wurde ein Druckschlenkrohr eingesetzt, das einem Innendruck bis maximal 8 bar standhielt. Die dünnschichtchromatographische Reinigung erfolgte an Kieselgel 60 GF₂₅₄ mit Fluoreszenzindikator und 10%igen Gipszusatz (ICN). Die käuflich erworbenen Carbonsäuren und Pyrazolverbindungen (Merck, Fluka) wurden ohne weitere Reinigung eingesetzt. Alle Ausbeuten sind auf den Metallgehalt bezogen.

IR-Spektren: Perkin-Elmer 1720 X (wenn nicht anders angegeben); NMR-Spektren: Bruker WP-80 (für ¹H, ¹⁹F und ³¹P) und Brucker WH 270 (für ¹³C{¹H}); Massenspektren: Varian Mat 312; Elementaranalysen: Mikroanalytisches Laboratorium des Instituts für Anorganische Chemie der RWTH Aachen.

Synthese der Komplexe 1-4a,4b

In cinem Druckschlenkrohr werden 0.50 mmol (320 mg) $Ru_3(CO)_{12}$ in 70 ml Heptan gelöst und mit 1.50 mmol der jeweiligen Pyrazolverbindung versetzt (1: 102 mg Pyrazol; 2: 144 mg 3,5-Dimethylpyrazol; 3: 123 mg 4-Methylpyrazol; 4a,4b: 123 mg 3-Methylpyrazol). Bei einer Heizbadtemperatur von 130°C wird bis zum vollständigen Umsatz magnetisch gerührt (1: 7 h; 2: 2 h; 3: 4.5 h; 4a,4b: 2 h). Nach dem Abziehen des Lösungsmittels werden die Rohprodukte wie folgt gereinigt: 1 wird im Hochvakuum bei 160°C sublimiert; 2, 3 und 4a,4b werden dünnschichtchromatographisch gereinigt (Laufmittel Cycohexan/Dichlormethan 2: 3/1; 3 und 4a,4b: 4/1). Die Substanzen werden anschließend mit CH_2Cl_2 extrahiert, zur Trockene gebracht und im Hochvakuum getrocknet.

1 Ru₂(CO)₆(μ_2 - η^2 -pz)₂, gelber Feststoff, Ausbeute 231 mg (61%). Gef.: C, 28.47; H, 1.28; N, 11.34. C₁₂H₆N₄O₆Ru₂ (504.35) ber.: C, 28.57; H, 1.20; N, 11.11%.

2 Ru₂(CO)₆(μ_2 - η^2 -3,5-Me₂pz)₂, blaßgelber Feststoff, Ausbeute 331 mg (79%). Gef.: C, 34.18; H, 2.44; N, 10.22. C₁₆H₁₄N₄O₆Ru₂ (560.45) ber.: C, 34.29, H, 2.52; N, 10.00%.

3 Ru₂(CO)₆(μ_2 - η^2 -4-Mepz)₂, beiger bis gelber Feststoff, Ausbeute 201 mg (51%). C₁₄H₁₀N₄O₆Ru₂ (552.40).

4a,4b Ru₂(CO)₆(μ_2 - η^2 -3-Mepz)₂, beiger bis gelber Feststoff, Ausbeute 224 mg (56%). Gef.: C, 31.74; H, 1.70; N, 10.83. C₁₄H₁₀N₂O₆Ru₂ (532.40) ber.: C, 31.58; H, 1.89; N, 10.53%.

Synthese von $Ru_2(CO)_4(\mu_2 - \eta^2 - pz)_2(\mu_1 - \eta^1 - PPh_3)_2$ (5)

0.25 mmol (126 mg) $\operatorname{Ru}_2(\operatorname{CO})_6(\mu_2-\eta^2-\operatorname{pz})_2$ (1) und 0.55 mmol (144 mg) PPh₃ werden in 20 ml THF bei Raumtemperatur 4 h lang magnetisch gerührt. Das Lösungsmittel wird abgezogen und der Rückstand durch Dünnschichtchromatographie (Laufmittel Cyclohexan/Dichlormethan 3/1) gereinigt. Die blaßgelbe Hauptbande wird abgenommen, 5 mit CH₂Cl₂ extrahiert und zur Trockene gebracht.

 $Ru_2(CO)_4(\mu_2-\eta^2-pz)_2(\mu_1-\eta^1-PPh_3)_2$, gelber Feststoff, Ausbeute 193 mg (80%). Gef.: C, 56.86; H, 3.76; N, 5.97. $C_{46}H_{36}N_4O_4P_2Ru_2$ (972.87) ber.: C, 56.79; H, 3.73; N, 5.76%.

Synthese von $Ru_2(CO)_4(\mu_2-\eta^2-pz)_2[\mu_1-\eta^1-(PPh_2C_5H_4)_2Fe]_2$ (6)

Zu einer Lösung von 0.50 mmol (253 mg) $\operatorname{Ru}_2(\operatorname{CO})_6(\mu_2 - \eta^2 - pz)_2$ (1) in 70 ml THF werden 1.02 mmol (567 mg) 1,1'-Bis(diphenylphosphino)-ferrocen gegeben. Die Mischung wird 17 h bei Raumtemperatur magnetisch gerührt, danach zur Trockene gebracht und mit einer Mischung von Cyclohexan/Dichlormethan (2/1) dünnschichtchromatographisch gereinigt. 6 läuft knapp oberhalb der Basislinie als breit verschmierte gelbe Zone. Nach Elution mit CH₂Cl₂ und Einengen bis zur Trockene wird im Hochvakuum mehrere Stunden getrocknet.

 $Ru_2(CO)_4(\mu_2-\eta^2-pz)_2[\mu_1-\eta^1-(PPh_2C_5H_4)_2Fe]_2$, gelboranger Feststoff, Ausbeute 367 mg (47%). Gef.: C, 60.19; H, 4.13; N, 3.50. $C_{78}H_{62}Fe_2N_4O_4P_4Ru_2$ (1557.04) ber.: C, 60.16; H, 4.01; N, 3.60%.

Umsetzung der Cluster 1 und 2 mit Carbonsäuren zu 7-14

0.50 mmol Ru₂(CO)₆(μ_2 - η^2 -pz)₂ (1) oder Ru₂(CO)₆(μ_2 - η^2 -3,5-Me₂pz)₂ (2) werden mit 5.5 mmol der entsprechenden Carbonsäure (7: 253 mg HCOOH; **8**, **9**: 330 mg MeCOOH; **10**, 11: 627 mg CF₃COOH; **12**, **13**: 407 mg EtCOOH) in 75 ml THF unter Rückfluß zur Reaktion gebracht. Zur Synthese von 14 wird eine äquimolare Menge Adipinsäure HOOC(CH₂)₄COOH (0.50 mmol, 80 mg) zugegeben. Nach der jeweiligen Reaktionszeit (7: 20 h; **8**: 28 h; **9**: 23 h; **10**: 6 h; **11**: 2.5 h; **12**: 44 h; **13**: 25.5 h; **14**: 65 h) wird das Lösemittel im Vakuum abdestilliert und der verbleibende Feststoff mehrere Tage im Hochvakuum getrocknet. Die Ausbeute ist quantitativ. Die Komplexe 7, **10** und **11** liegen als THF-Addukte vor.

7 Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCH)₂(μ_1 - η^1 -Hpz)₂, gelboranger Feststoff Gef.: C, 27.69; H, 2.09; N, 10.28. C₁₂H₁₀N₄O₈Ru₂ · 0.15C₄H₈O (551.20) ber.: C, 27.45; H, 2.05; N, 10.17%.

8 Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCMe)₂(μ_1 - η^1 -Hpz)₂, gelboranger Feststoff. C₁₄H₁₄N₄O₈ Ru₂ (568.43).

9 Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCMe)₂(μ_1 - η^1 -3,5-Me₂Hpz)₂, zitronengelber Feststoff. Gef.: C, 34.27; H, 3.58; N, 8.91. C₁₈H₂₂N₄O₈Ru₂ (624.54) ber.: C, 34.61; H, 3.55; N, 8.97%.

10 Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCCF₃)₂(μ_1 - η^1 -Hpz)₂, gelber Feststoff, Gef.: C, 25.37; H, 1.39; N, 8.09. C₁₄H₈F₆N₄O₈Ru₂·0.2C₄H₈O (690.80) ber.: C, 25.73; H, 1.40; N, 8.11%.

11 Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCCF₃)₂(μ_1 - η^1 -3,5-Me₂Hpz)₂, gelber Feststoff. C₁₈H₁₆F₆ N₄O₈Ru₂ (732.36).

12 Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCEt)₂(μ_1 - η^1 -Hpz)₂, gelboranger Feststoff. Gef.: C, 32.59; H, 3.11; N, 9.12. C₁₆H₁₈N₄O₈Ru₂ (596.48) ber.: C, 32.22; H, 3.04; N, 9.39%. 13 Ru₂(CO)₄(μ_2 - η^2 -OOCEt)₂(μ_1 - η^1 -3,5-Me₂Hpz)₂, gelber Feststoff. C₂₀H₂₅N₄ O₈Ru₂ (652.59).

14 Ru₂(CO)₄[μ_2 - η^2 : μ_2 - η^2 -OOC-(CH₂)₄-COO](μ_1 - η^1 -3,5-Me₂Hpz)₂, gelber Feststoff. Gef.: C, 37.13; H, 3.89; N, 8.29. C₂₀H₂₄N₄O₈Ru₂ (560.57) ber.: C, 36.92; H, 3.72; N, 8.61%.

Dank

Für finanzielle Unterstützung sind wir der Deutschen Forschungsgemeinschaft, dem Fond der Chemischen Industrie, der Karl Winnacker-Stiftung sowie der Stiftung Volkswagenwerk zu großem Dank verpflichtet. Dem Johnson-Matthey Technology Centre danken wir für eine Spende von Ruthenium(III)-chlorid-hydrat.

Literatur

- 1 G. Wilkinson, F.G.A. Stone und E.W. Abel (Hrsg.), Comprehensive Organometallic Chemistry, Pergamon Press, Oxford, 1982, Vol. IV, S. 821-839.
- 2 G. Wilkinson, F.G.A. Stone und E.W. Abel (Hrsg.), Comprehensive Organometallic Chemistry, Pergamon Press, Oxford, 1982, Vol. IV, S. 651-966.
- 3 G. Cetini, O. Gambino, E. Sappa und M. Valle, J. Organomet. Chem., 17 (1969) 437.
- 4 M.I. Bruce, M.Z. Iqbal und F.G.A. Stone, J. Organomet. Chem., 31 (1971) 275.
- 5 M.I. Bruce, G. Shaw und F.G.A. Stone, J. Chem. Soc., Dalton Trans., (1972) 2094.
- 6 A. Colombie, G. Lavigne und J.-J. Bonnet, J. Chem. Soc., Dalton Trans., (1986) 899.
- 7 G.R. Crooks, B.F.G. Johnson, J. Lewis, I.G. Williams und G. Gamlen, J. Chem. Soc. (A), (1969) 2761.
- 8 G. Süss-Fink, G. Herrmann, P. Morys, J. Ellermann und A. Veit, J. Organomet. Chem., 284 (1985) 263.
- 9 M. Rotem, I. Goldberg, U. Shmueli, und Y. Shvo, J. Organomet. Chem., 314 (1986) 185.
- 10 M. Bianchi, P. Frediani, U. Matteoli, G. Menchi, F. Piacenti und G. Petrucci, J. Organomet. Chem., 259 (1983) 207.
- 11 U. Matteoli, G. Menchi, P. Frediani, M. Bianchi und F. Piacenti, J. Organomet. Chem., 285 (1985) 281.
- 12 G.F. Schmidt und G. Süss-Fink, J. Organomet. Chem., 362 (1989) 179.
- 13 J.A. Cabeza, C. Landazuri, L.A. Oro, A. Tiripicchio und M. Tiripicchio-Camellini, J. Organomet. Chem., 322 (1987) C16.
- 14 J.A. Cabeza, L.A. Oro, A. Tiripicchio und M. Tiripicchio-Camellini, J. Chem. Soc., Dalton Trans., (1988) 1437.
- 15 H. Schumann, J. Opitz und J. Pickardt, J. Organomet. Chem., 128 (1977) 253.
- 16 H. Schumann und J. Opitz, Chem. Ber., 113 (1980) 989.